

sportschützen

9200 gossau

Jahresberichte 2017



Gewinner der Jahresmeisterschaften 2017



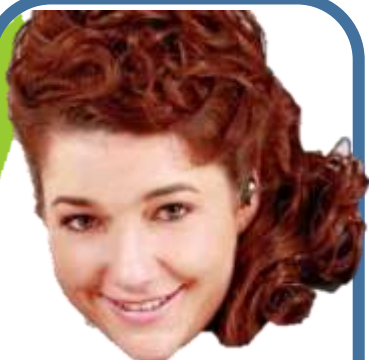
Gewehr 300m
Ewald Bossart



Pistole 50/25m
Roland Rohner



Gewehr 50m
Christian Alther



Gewehr 10m
Andrea Brühlmann



Pistole 10m
Benjamin Burri

Jahresberichte 2017

Erstattet zuhanden der 157. Mitgliederversammlung der Sportschützen Gossau, 23. März 2018

Bericht des Präsidenten

Liebe Sportschützen

Liebe Freunde, Gönner und Sponsoren des Vereins



Sammy Baumann

Demokratie ist die Freiheit, wählen zu dürfen, wer einen diktiert!

Das Jahr 2017 ist bereits wieder vorbei, es war ein Jahr mit vielen neuen Gesichtern und vielen Geschichten.

Zuerst ein Dank an all diejenigen, die tagtäglich für die Sportschützen ihre Freizeit opfern, sei es bei der Ausbildung des Nachwuchses, durch die Teilnahme am Vereinsleben oder einfach dadurch, dass sie den Namen der Sportschützen in die weite Welt tragen.

Ein kleiner Rückblick ins 2017: Angefangen von einem plötzlichen Rücktritt im Vorstand, über die Mitgliederversammlung, das Schloss Oberbergschiessen, dem „Halsabschneider“ vom Restaurant in Zug, das „Schüsse für alli“ oder der Vorstandsausflug in Brüssel und dem Absenden, zur Rücktrittsankündigung von Philippe Rüesch als Kassier und der Komplettaustritt von Ivo Bernhardsgrütter. Ein Jahr mit vielen Ereignissen und Geschichten.

Wolfgang Gsell ist kurzfristig und plötzlich aus dem Vorstand zurückgetreten, darum mussten wir per Express einen neuen BL Olympische Gewehrdisziplinen suchen und haben ihn dankbarerweise in der Person von Ivo gefunden.

Eine Mitgliederversammlung mit ordentlichem BUMMS: Danke an Gabriel Strässle.

Das Schloss Oberbergschiessen im Jahre 2017 das erste Mal an einem Wochenende mit drei Schiesstagen und einer Bar mit Bardamen und einem chaotischen Barverantwortlichen.

Der „Halsabschneider in Zug“, verlange nie von einem „Beizer“ für ein Glas Wein im Zentrum von Zug 22 CHF, falls du das trotzdem machst, wirst du als Halsabschneider betitelt. Anyway, ich habe schon viel mehr Geld viel dümmer ausgegeben.

Das „Schüsse für alli“ im August war wieder einmal dank schönem Wetter nicht ins Wasser gefallen. Hier auch ein Dank an Samuel Scheuss für den Kucheneinsatz.

Letztes Jahr war der Vorstand für zwei Nächten in Brüssel beim Europaparlament einquartiert. Wir genossen eine kulturelle Stadtführung in gebrochenem Deutsch mit div. Bierverkostungen. Weiter durften wir mit asiatischen Mitmenschen S-Bahn fahren, konnten uns aber leider nicht verständigen. Auch mit den Händen hatte es leider nicht geklappt aber nochmals ein Dank an Gabriel für den gut gemeinten Versuch.

Das Absenden 2017 war eines des bestbesuchten seit Jahren, einfach gemütlich und gesellig wie es sein muss.

Zum Schluss noch der Rücktritt von Ivo per MV 2018 und der Rücktritt von Philippe per MV 2019. Mehr will ich nicht dazu sagen, sie werden euch ganz bestimmt in ihren Berichten mehr mitteilen und sonst sind sie sicher für ein persönliches Gespräch zu haben.

Zudem möchte ich mich bei meinen Vorstandskameraden für die geleistete Arbeit bedanken. Auch wenn nicht immer alles auf Anhieb geklappt hat, schätze ich euch und euren Einsatz sehr.

Ich möchte mich auch bei allen Mitgliedern, ob Ehrenmitglied oder Jungschütze, bedanken. Mir macht es immer sehr viel Spass ein Teil dieses Vereins zu sein, auch wenn ich viel Zeit in den Verein investieren darf und muss.

Vielen Danke für eure Unterstützung und ich freue mich auf das nächste Jahr mit euch!

Ich werde mich aus beruflichen Gründen ab der MV 2018 nur noch auf meine Hauptaufgaben wie die Mitgliederversammlung, Vorstandssitzungen und das Absenden konzentrieren. Die anderen „Jöblis“, die ich noch gemacht habe, werden an die jeweiligen Bereichsleiter vergeben.

Eine allfällige Wiederwahl von mir im 2019 ist momentan noch offen.

Sammy Baumann

Bericht des Bereichsleiters Gewehr 300m



Lukas Rohner

Liebe Schützenkameraden

2017 war schon mein 5. Jahr als Bereichsleiter 300m. Die Abläufe und Arbeiten werden für mich zur Routine. Nun geht es also mehr um Verbesserungen und Anpassungen.

Wie jedes Jahr haben wir ein paar Highlights erlebt die für mich extrem wichtig sind um die Kameradschaft zu pflegen. Dazu gehört das alljährliche Murtenschiesen oder das Kantonalfest. Im 2017 haben wir gemeinsam mit den Pistolschützen das Zuger Kantonschützenfest besucht. Umrundet wurde dieser Anlass mit dem Besuch in der Höllgrotte in Baar und einem gemeinsamen Spitzendinner. Vielen Dank an die motivierten Teilnehmer, es hat einen riesen Spass mit euch gemacht.

Leider hatte ich wie die meisten 300m-Schützen im Jahr 2017 extrem wenig Zeit im Breitfeld an den Vereinstrainings teilzunehmen. Ich bin sicher, dass Ewald als Schützenmeister und Munitionsverkäufer die Schützen bestens betreut hat. Danke für deinen grossen Einsatz, ohne dich wäre eine Durchführung des Trainings nicht möglich gewesen.

Bei den Meisterschaften ist die Teilnahme leider nicht angewachsen. Die Jahresmeisterschaft wurde zum Beispiel mit 16% der möglichen Resultate bestückt (Auswärtige 8,5%). Es ist also noch viel Potenzial nach oben vorhanden. Hilf doch auch du mit, ein paar Schützen für ein Auswärtiges zu begeistern. Wir profitieren alle davon.

Die Situation mit den fehlenden Abteilungsleitern habe ich schon in den letzten vier Jahren thematisiert. Würde sich nur jeder 18. 300m-Schütze der noch kein Amt inne hat, freiwillig melden, hätten wir genügend Freiwillige um alle Posten zu besetzen. Sei doch du dieser 18. Schütze und gib deinem Verein so auch etwas zurück. Einen riesen Dank an die engagierten Helfer und Schützenmeister, auf deren Schultern der ganze Verein abgestützt ist.

Im Jahr 2018 werden wir sicher wieder viel Zeit haben, um gemeinsam zu lachen, feiern und unseren gemeinsamen Sport zu zelebrieren. Ich freue mich schon darauf, wieder vieles mit euch zu erleben. Viel Spass dabei!

Lukas Rohner

Bericht des Bereichsleiters Olympische Gewehrdisziplinen



Ivo Bernhardsgrütter

Liebe Sportschützen
Liebe interessierte Leser

Das Bild nebenan veranschaulicht das Sprichwort deutlich: *Es gibt kein schlechtes Wetter, es gibt nur schlechte Kleidung.* Will für uns heissen, mit der richtigen Ausrüstung können wir fast alle Herausforderungen meistern. Doch dazu später. Zuerst möchte ich rapportieren, was im vergangenen Vereinsjahr gelaufen ist.

Gewehr 10m – Saison 2016/17

Unsere Nationalliga A – Mannschaft mit **Joel Brüsweiler, Christoph Dürr, Andrea Brühlmann, Christian Alther, Ladina Feuz, Myriam Brühwiler, Nathalie Gsell und Olivia Hagmann** startete vom 5. Rang aus den Vorrunden in den Final. Im kleinen Final besiegten sie dann schliesslich Zürich Stadt und errangen für Gossau die **Bronzemedaille**. Herzlichen Glückwunsch!

Das Quartett **Andrea Brühlmann, Christian Alther, Christoph Dürr und Myriam Brühwiler** erreichte in der Schweizer Gruppenmeisterschaft ebenfalls den **3. Rang**, während das Quartett mit der Ersatzschützin **Nathalie Gsell** ostschweizerisch die **Silbermedaille** holte. Auch hier herzlichen Glückwunsch!

An den Schweizer Meisterschaften nahmen aus unserem Verein sechs Frauen, ein Junior und ein Jugendlicher teil. Besonders stechen sind hier der **zweite Rang von Andrea Brühlmann** und der **5. Rang von Christian Alther** bei den Junioren hervor.

In der ostschweizerischen Einzelmeisterschaft zogen alle unsere Athleten in den Final ein! **Joel Brüsweiler Rang 1, Myriam Brühwiler Rang 3, Nathalie Gsell Rang 4, Christian Alther Rang 7 und Noel Rütli Rang 5.**

Die vereinsinterne Meisterschaft hat **Andrea Brühlmann** gewonnen, vor **Myriam Brühwiler und Christian Alther**. Es haben 5 Teilnehmer die Meisterschaft fertig geschossen.

In der laufenden Saison 2017 / 18 ist die Nationalliga A – Mannschaft bereits sicher für den Final qualifiziert ebenso wie die Elitegruppe. Die beiden Nachwuchsguppen freuen sich, am Ostschweizer Final teilnehmen zu dürfen.

G50m Saison 2017

Auch G50m schießt unsere erste Mannschaft in der Nationalliga A. Mit den Schützen **Christoph Dürr, Marcel Ackermann, Joel Brüsweiler, Andrea Brühlmann, Elena Tomaschett, Christian Alther, Myriam Brühwiler und Ladina Feuz** starteten sie vom 6. Rang aus den Vorrunden in den Final, den sie auch mit dem 6. Schlussrang beendeten. Herzlichen Glückwunsch! Weniger gut lief es der zweiten Mannschaft, welche sich statt des angestrebten Aufstiegs in die 2. Liga mit dem Abstieg in die 4. Liga begnügen musste.

In der Schweizer Gruppenmeisterschaft 2-stellig erreichte das Quintett **Joel Brüsweiler, Nathalie Gsell, Elena Tomaschett, Christian Alther und Christoph Dürr** den 26. Rang; die zweite Gruppe schied nach den Vorrunden aus.

An der Ostschweizer Gruppenmeisterschaft erreichte eine Gruppe aus Ersatzschützen den 7. Finalrang, während die Nachwuchsgruppe nach den Vorrunden auf dem 10. Rang ausschied. Die Liegendgruppe erreichte im Ostschweizer Final den 13. Rang.

16 Starts durften wir an den Schweizer Meisterschaften G50m verzeichnen. Speziell stechen hier hervor:

- **Ladina Feuz** Frauen 3x20 Rang 8
- **René Bürge** Senioren 3x20 Rang 4
- **Ladina Feuz** Frauen liegend Rang 6
- **Marcel Ackermann** Männer liegend Rang 5
- **Christoph Dürr** Männer liegend Rang 8

Auch den Teilnehmern an den Schweizer Meisterschaften gilt unsere Hochachtung und gebührt unsere herzliche Gratulation.

Auch G50m erreichten alle Teilnehmer der Ostschweizer Meisterschaften den Final:

- **Nathalie Gsell** Frauen/Männer 3x20 Rang 6
- **Christian Alther** Junioren 3x20 Rang 2
- **René Bürge** 2x30 Rang 3
- **Rene Bürge** liegend Rang 1
- **Christian Alther** Junioren liegend Rang 1

Die vereinsinterne Meisterschaft haben 13 Schützen fertig geschossen. Den Sieg trug **Christian Alther** davon, vor **Ladina Feuz und Elena Tomaschett** (die wilden Jungen...©).

Nun zurück zum Bild von oben. Erst im Frühling habe ich wieder eine Aufgabe im Vorstand übernommen, nämlich den Bereichsleiter Olympische Gewehrdisziplinen. Bereits im Sommer musste ich dann schweren Herzens eine richtungsweisende Entscheidung treffen. Ich habe den Vorstand in der Augustsit-

zung davon informiert, dass ich aus gesundheitlichen Gründen ab Herbst 2017 keine Nachwuchskurse mehr führen werde und dass ich auf Frühling 2018 von all meinen Ämtern im Verein wie in den Verbänden zurücktreten werde. Ich werde konsequenterweise auf den Frühling hin auch den Schiesssport aufgeben und aus dem Verein austreten.

Ich konnte meine Situation dem Vorstand und den Abteilungsleitern in meinem Bereich darlegen und sie hatten verdankenswerter Weise Verständnis dafür. In einer sehr konstruktiven Sitzung Ende Januar konnten wir die Aufgaben neu verteilen. **Das Team mit Nathalie Gsell, Ladina Feuz, Sybille Strässle, Christian Alther und Marc Niederer ist voll motiviert, den Bereich zu gestalten und in eine erfolgreiche Zukunft zu führen.** *Ich bin sehr dankbar für diese Bereitschaft!* **Marc Niederer** wird sich an der kommenden MV als Bereichsleiter zur Wahl stellen. Ein ganz besonderer Dank an Marc! Ich bitte alle Sportschützen, ganz besonders aber den Vorstand und die Kleinkaliberschützen, den jungen Mann nach Kräften zu unterstützen.

Besten Dank an alle Sportschützen, alles Gute und weiterhin viel Freude am Sport und gut Schuss!!!

Bericht des Bereichsleiters Pistole



Christian Graf

Geschätzte Mitglieder

Im Pistolenbereich hat sich im vergangenen Jahr viel getan. Vor allem die Schützenzahlen sind stark gestiegen.

In der Freiluftsaison haben weit über 20 Schützen regelmässig geschossen. 14 davon wurden in der Jahresmeisterschaft gewertet (doppelt so viele wie 2016!). Mit einer Gruppe haben wir an der Schweizerischen Gruppenmeisterschaft P25 teilgenommen und auf Rang 134 (von 186) abgeschlossen.

Erfreulich ist auch die Zunahme bei den Bundesübungen. Beim Obligatorischen hat sich die Anzahl Schützen von 83 auf 92 erhöht, wie auch beim Feldschiessen um 10 Teilnehmer auf deren 75 (2016: 65). Auch am Schloss Oberbergschiessen haben wir 113 Teilnehmer mit der Pistole begrüßen dürfen, was 16 mehr als im Vorjahr.

An dieser Stelle möchte ich mich bei Gabriel Strässle und Benjamin Burri ganz herzlich für die Hilfe auf allen Seiten bedanken, sei es beim Betrieb im Breittfeld, bei der Organisation der Teilnahme an auswärtigen Schiessen oder der Resultataufnahme im Stand.

Das Luftpistolen-Jahresprogramm haben wiederum 6 Teilnehmer vollständig geschossen. Dort hat sich inzwischen eine Gruppe von Schützen gebildet, die regelmässig im Buechenwald trainiert. So macht es Spass!

Die Teilnahme an der Schweizerischen Pistolen-Gruppenmeisterschaft konnten wir in der Saison 2016/17 nach der dritten Hauptrunde mit dem Rang 67 (von 196) um 30 Ränge erfolgreicher abschliessen als im Jahr davor.

In der kommenden Saison 2018 im Breittfeld haben wir nun glücklicherweise mehr Schiesstage bewilligt bekommen. So wird ein kontinuierlicher Trainingsbetrieb möglich sein (jeweils einmal pro Woche, jedoch an verschiedenen Wochentagen), womit wir die zunehmenden Schützenzahlen auch werden bewältigen können.

Ziele 2018:

- Unfallfreie Saison
- Teilnahme an der SGM Pistole mit mehreren Gruppen
- Kontinuität in den Trainingsablauf im Breittfeld bringen
- Je mind. 3 weitere Schützen in P50/25 und P10
- Ausbildung weiterer Schützenmeister Pistole

Christian Graf

Bericht des Bereichsleiters Ausbildung



Gabriel Strässle

An unserem Nachwuchs misst man sich...

Auch das Jahr 2017 darf als überaus erfolgreiches Jahr gewertet werden.

Speziell gefreut hat mich die Ehrung unseres J+S-Leiters, BL der olympischen Gewehrdistanzen und Ehrenpräsident Ivo Bernhardsgrütter. Ivo wurde von der IG Sport Gossau zum Sportförderer der vergangenen Jahre geehrt.

Nach Jahren der Selbständigkeit wird der Bereich Jungschützen wieder als Abteilung im Bereich Ausbildung integriert. Mathias Gemperle hat den Job in seinem ersten Jahr tadellos gemeistert. Vielen Dank.

Nach zwei Ü20-Schiesskursen für Pistolenschützen, habe ich im Frühling 2017 einen ersten Schnupperkurs für Erwachsene Gewehrschützen durchgeführt. An vier Abenden wurde in sämtlichen Gewehr-Distanzen geschnuppert. Auch aus diesen Kursen sind uns Neumitglieder geblieben.

Da Ivo nach langjähriger aktiver und erfolgreicher Tätigkeit keine Kurse mehr leitet, übernimmt Nathalie Gsell die Verantwortung für die J+S-Kurse Gewehr. Mit Marc Niederer ist auch ein geeigneter Helfer gefunden, der im kommenden Jahr die Ausbildung zum J+S-Leiter absolviert. Es macht Spass zu beobachten, wie toll das junge Duo die Herausforderung meistert.

Teilnehmerzahlen 2017

Pistole 25m: 2 Teilnehmer

Gewehr 10m: 17 TeilnehmerInnen

Gewehr 50m: 29 TeilnehmerInnen

Jungschützenkurs 300m: 7 Teilnehmer

Ziele für 2018

- Kurse unfallfrei und gemäss Budget durchführen
- an jedem Wettkampf bis Stufe RSV / OSPSV mindestens einen Podestplatz
- Leiterteam betreuen und erweitern

Erfolge unserer Nachwuchsschützen im 2017

Rohner Dario gewinnt am St. Galler Jugendtag in der Kategorie Gewehr A U12 liegend aufgelegt die Goldmedaille.

Jenny Marc gewinnt am St. Galler Jugendtag in der Kategorie Gewehr A U12 liegend aufgelegt die Silbermedaille.

Rütti Noel gewinnt am St. Galler Jugendtag in der Kategorie Gewehr A U14 liegend frei die Goldmedaille.

Remo Zuberbühler gewinnt am St. Galler Jugendtag in der Kategorie Gewehr A U16 liegend frei die Goldmedaille.

Janis Buob gewinnt am St. Galler Jugendtag in der Kategorie Gewehr A U16 liegend frei die Silbermedaille.

Fabio Gaggia gewinnt am St. Galler Jugendtag in der Kategorie Gewehr A U16 liegend frei die Bronzemedaille.

Christian Alther startet an der Junioren-Weltmeisterschaft.

Christian Alther gewinnt die Silbermedaille mit dem Luftgewehr am JIWK in Schwadernau.

An der Sportgala der IG Sport Gossau wird unser J+S-Leiter, Ehrenpräsident und BL olymp. Gewehrdisziplinen Ivo Bernhardsgütter als Sportförderer geehrt.

An der SSW-DV im Saal des Palazzo dei Congressi in Lugano wird Christoph Dürri für seinen 1. Rang am Teamwettbewerb der Junioren-EM Tallinn 2016 im Liegendmatch geehrt.

Christian Alther gewinnt am Alpencup in Bologna die Team-Goldmedaille im KK-Dreistellungsmatch.

Christian Alther gewinnt am Alpencup in Bologna die Silbermedaille im KK-Dreistellungsmatch.

Christian Alther gewinnt am Alpencup in Bologna die Team-Goldmedaille im KK-Liegendmatch.

Christian Alther gewinnt am Alpencup in Bologna die Silbermedaille im KK-Liegendmatch.

Christoph Dürri wird an der Sportgala der IG St. Galler Sportverbände zum Nachwuchssportler des Jahres gekürt. Er bekommt einen Check von CHF 5000.00!

Marc Jenny gewinnt am OSPSV-Jugendtag in Wil die Silbermedaille in der Kategorie stehend aufgelegt.

Dario Rohner gewinnt am OSPSV-Jugendtag in Wil die Goldmedaille in der Kategorie stehend aufgelegt.

Noel Rütli gewinnt in Luzern den Jugendtag SSV mit dem Luftgewehr stehend frei.

Christian Alther gewinnt am Verbandsmatch in Bern mit dem OSPSV die Silbermedaille.

Am Final des St. Galler Bär in Altstätten gewinnt Marc Jenny die Silbermedaille in der Kategorie A.

Am Final des St. Galler Bär in Altstätten gewinnt Dario Rohner die Bronzemedaille in der Kategorie B.

Am Final des St. Galler Bär in Altstätten gewinnt Janis Buob die Bronzemedaille in der Kategorie D.

Herzlich bedanke ich mich bei den Kursleitern und Helfern, die in ungezählten Stunden ihre Freizeit für unseren Nachwuchs einsetzen.

Gabriel Strässle

Bericht des Bereichsleiters Finanzen



Philippe Rüesch

Das Vereinsjahr 2017 durften wir mit einem Gewinn von CHF 5'764.91 abschliessen. Bravo! Trotz eines budgetierten Verlusts über mehr als zweitausend Franken haben uns interne Optimierungen und auch die vielen Anlässe die wir organisierten, zu einem äusserst erfreulichen Abschluss verholfen. Ich bedanke mich ganz herzlich bei meinen Vorstandskollegen für die erfolgreiche Zusammenarbeit. Anschliessend nun die Erfolgsrechnung und die Bilanz für das Vereinsjahr 2017.

Erfolgsrechnung, 01.01.2017 – 31.12.2017

	Aufwand	Ertrag
G-50m	655.14	
G-10m	5'490.96	
G-300m		15'275.65
P-50/25m		2'363.45
P-10m		83.00
Ausbildung		1502.15
Projekte	1'899.40	
Präsidium	5'080.13	
Finanzen	333.71	
	13'459.34	19'224.25
Ertragsüberschuss (Gewinn)	5'764.91	

Bilanz per 31.12.2017

	Aktiven	Passiven
Flüssige Mittel	42'584.85	
Forderungen	7'100.35	
Zweckgebundene Mittel	78'496.20	
Vorräte	14'545.54	
Sachanlagen	14'926.35	
Kreditoren		8'143.35
Rückstellungen		13'269.00
Zweckgebundene Mittel		33'450.00
Eigenkapital		102'790.94
	157'653.29	157'653.29

Budgetiert war ein Verlust von CHF 2'180.00 der nun, wie schon erwähnt, einem effektiven Gewinn von CHF 5'764.91 gegenübersteht. Im Jahr 2017 wurden Abschreibungen von Total CHF 7'782.00 (4'150.00 Mobiliar, 3'632.00 Sportgeräte) vorgenommen.

Speziell erwähnen möchte ich die Unterstützung der Stadt Gossau welche - wie jedes Jahr - einen namhaften Betrag überwiesen hat. Pro Nachwuchsschütze, der in Gossau, Andwil oder Arnegg wohnt, bekommen wir CHF 80.00. In diesem Jahr machte das CHF 2'480.00 aus. Besten Dank!

Bereichs-Ziele

- Finden einer Nachfolgerin / einem Nachfolger für das Amt des Bereichsleiter Finanzen. Ich werde mich im Wahljahr 2019 nicht zur Wiederwahl in den Vorstand zur Verfügung stellen.
- Umsetzung von standardisierten Formularen für die Spesen- und Anlagesabrechnung um den administrativen Aufwand zu schmälern.
- Digitalisierung der Beleg-Ablage um die Kontrolle und Revision der Buchhaltung zu vereinfachen.
- Geringere Budgetabweichungen und weniger notwendige Korrekturen durch noch intensivere Absprachen mit dem Vorstand.

Philippe Rüesch

Jahresbericht des Abteilungsleiters Sport-verein-t



Okan Canan

In meinem zweiten Jahr als Abteilungsleiter von Sport-verein-t lag die ganze Aufmerksamkeit auf der Labelverlängerung. Mit ausgedehnten Sitzungen im Vorstand konnte schliesslich das Ziel erreicht werden. Just eine Woche vor ich in die Rekrutenschule mit anschließender Offiziersausbildung eingerückt bin.

Was ist überhaupt Sport-verein-t?

Sport-verein-t ist ein Qualitätslabel von der IG St. Galler Sportverbände. Dieses Label bekommen Vereine, welche die Charta von Sport-verein-t als Ehrenkodex anerkennen. In dieser Charta werden fünf Kernthemen angesprochen:

- Wir integrieren und akzeptieren Menschen unterschiedlicher Herkunft und Menschen mit unterschiedlichen Stärken und Schwächen.
- Wir behandeln alle Mitglieder gleichwertig und fördern den gegenseitigen Respekt und die gegenseitige Anerkennung. Ihre Familien werden aktiv ins Vereinsleben mit einbezogen.
- Wir setzen uns für die Gewalt- und Suchtprävention ein und bemühen uns bei Konflikten um eine respektvolle Austragung und gerechte Lösungen.
- Wir unterstützen die Freiwilligenarbeit aktiv und stärken das Ehrenamt.
- Wir verhalten und solidarisch gegenüber der Gesellschaft, indem wir gemeinschaftlich wirken, verantwortungsvoll mit den Ressourcen umgehen und so unseren Beitrag zu einer nachhaltigen Entwicklung leisten.



Organisation:

Pflichtenhefte sind schön und gut, nützen aber nur etwas, wenn die Amtsträger willens sind, ihre Aufgabe anständig zu erledigen.

Ehrenamt:

Am Absenden werden jeweils besonders aktive Helfer mit einem Präsent geehrt.

Zudem haben diverse Schützenmeister einen Erneuerungskurs besucht. Danke für den unermüdlichen Einsatz.

Gewalt/Sucht/Krisen:

Auch als Folge der Labelverlängerung sind wir auf dem aktuellen Stand.
Auch in diesem Jahr gab es keine Zwischenfälle, worauf wir stolz sein können.

Integration:

Es melden sich viele Interessenten ohne CH-Ausweis, die gerne den Schiesssport bei uns ausüben möchten. Mit einem übersichtlichen Schema können wir nun genau Auskunft geben, welche rechtlichen Bedingungen an ihren jeweiligen Ausländerstatus geknüpft sind.

Zudem fand in diesem Jahr wieder der Familien-Cup „Schüsse für alli“ statt.



RAIFFEISEN

Raiffeisenbank Gossau-Niederwil



F R E I H O F

BRAUEREI & HOFSTUBE

WWW.FREIHOEF.SWISS

INDOOR
SWISS SHOOTING AG
Kompetenz Schiesssport

Derungs 
MEDICAL LIGHTING



www.rh-marketing.ch

schnetzer.

wie dihei.

A bis Z Elektro

Brauerei Stadtbühl

Columbus Treppen AG

Derungs Licht AG

Roncz

Gebrüder Ochsner AG

IG St. Galler Sportverbände

Matra Regionalzentrum Gossau

Möbel Schnetzer AG

PW Pub

Rest. Neueck St. Fiden

Rest. Schloss Oberberg

Stadt Gossau

Swisslife Versicherungen

Vigniti Esther + Toni

AXA Winterthur Versicherung

Zaugg Rollläden und Storen

Zeuch AG Bedachungen, Bauspenglerei

Stadtbühlbeck

Sius AG

Baumann Kippertransporte

Gätzi Bike- & Outdoorshop

TechCom Elektro AG